

Ein traumhaftes Clubrennen

Am vergangenen Samstag konnte der Schneesportclub Madrisa das alljährliche Clubrennen bei traumhaften Wetter- und Schneebedingungen planmässig auf der Madrisa durchführen. Gutgelaunt und hoch motiviert begaben sich alle Beteiligten am Samstag früh auf unsere wunderschöne Madrisa. Schon bei der Startnummernausgabe konnten wir viele fröhliche Gesichter begrüßen. Gestartet wurde dann um 10.30 Uhr mit der Kategorie Damen Nostalgie, in welcher dieses Jahr 4 Frauen starteten. Dies machte es wenigstens ein bisschen spannend, wer das Siegertreppchen besteigen würde. In den vergangenen Jahren, war die Beteiligung in dieser Kategorie noch geringer und es freute uns umso mehr, dass sich wieder mehr Clubmitglieder für das tolle Rennen interessierten.

Gekämpft wurde um jede Hundertstelsekunde auch in allen anderen Kategorien. Auch dieses Jahr musste Jede/r seine Laufzeit schätzen, denn daraus resultierte eine weitere Rangierung. Wer schätzt die geringste Differenz zu seiner gefahrenen Zeit? Wir werden es sehen!! Unser Speaker Gianpeder Fasser liess nämlich keine Laufzeit verlauten, damit keine Siegesspekulationen aufkommen konnten.

Zuerst waren alle Erwachsenen am Start, bevor dann unsere JO-Kids ihr Rennen bestreiten konnten. Insgesamt waren 98 Teilnehmer am Start. Darunter durften wir 5 Gäste willkommen heissen, was uns natürlich sehr gefreut hat. Im Ziel angekommen erwartete unsere Teilnehmer ein sehr feiner Glühwein, Orangenpunsch oder kaltes Getränk um den Durst zu löschen. Das warme und schöne Wetter erlaubte es den Skifahrern, sich länger im Ziel aufzuhalten und das ein oder andere Foto zu schiessen, zu lachen, zu reden oder die nachfolgenden Rennfahrer bis ins Ziel anzufeuern. Einfach zur herrlich! So macht's richtig Spass!! Um 11.30 Uhr haben dann alle ihr Rennen gesund und munter hinter sich gebracht und begaben sich gemeinsam ins Bergrestaurant Saaseralp um das Mittagessen zu geniessen. Wir wurden dort mit richtig feinen Spaghetti Bolognaise oder Napoli verwöhnt.

Pünktlich um 14.00 Uhr begann dann an der Sonne in der Rättschäbar unsere wohl letzte Rangverkündigung. (Dieser Teil des Bergrestaurants wird nächsten Sommer abgebrochen) Unser Präsident Thomas Grass führte uns souverän durch die Rangierungen der Erwachsenen und anschliessen verlas Andreas Boner die Rangliste der JO-Kinder und Madleina Grass überreichte jedem Kind seine Medaille. Tagessieger-/Siegerinnen durften sich dieses Jahr bei den Kindern Hanselmann Fadrina und Bigger Nando nennen. Bei den Erwachsenen waren dies Armin Niederer und Martina Boner und bei den Snowboardern Jenny Pleisch und Jannik Vetsch. In der Familienwertung hatte die Familie Bryner mit Sina, Annik und Tina die Nase ganz vorne. Herzliche Gratulation euch allen! Nun fehlt uns noch die Rangierung der Differenzwertung. Auf dem Siegertreppchen konnten wir Jürg Weber mit einer Differenz von 0.05 Sekunden, Martin Bryner mit 0.08 Sekunden und Hili Bolz mit auch nur gerade 0.11 Sekunden Differenz begrüßen. Diese 3 erhielten einen Naturalpreis in Form eines runden Zopfes gefüllt mit einem Osterhasen und Ostereiern. Die komplette Rangliste könnt ihr auf www.sc-madrisa.ch einsehen.

Nun bleibt uns noch ein ganz grosses Dankeschön an alle Helfer, Sponsoren, die Klosters Madrisa Bergbahnen AG und das Team vom Bergrestaurant Saaseralp zu richten. Vielen, vielen Dank!!!